

2555/J XX.GP

der Abgeordneten Haigermoser und Kollegen
an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten
betreffend den Neubau der österreichischen Botschaft in Berlin

Vor wenigen Wochen wurden durch die Entscheidung der Jury für ein Projekt von Architekt Hans Hollein die Weichen für den Neubau der österreichischen Botschaft in Berlin gestellt. Medienberichten zufolge soll der Gebäudekomplex auf einem 3700 Quadratmeter großen Areal im Diplomatenviertel errichtet werden und die Residenz des Missionschefs sowie Räumlichkeiten für kulturelle und gesellschaftliche Zwecke beherbergen. Nicht wahrgenommen wurde bei diesem Projekt die einmalige Chance, neben Kultur und Geselligkeit zu pflegen, auch der österreichischen Wirtschaft und insbesondere dem Fremdenverkehr die Möglichkeit zur dauerhaften Darstellung durch Einrichtung eines Österreichhauses zu geben. Dies ist umso bedauerlicher als die Bundesrepublik Deutschland nach wie vor Österreichs wichtigster Wirtschaftspartner ist und ihre Bevölkerung zu unseren besten und treuesten Gästen zählt.

Darüber hinaus hätte der notwendig gewordene Umzug der Österreichischen Vertretung von Bonn nach Berlin auch die günstige Möglichkeit geboten, ausgetretene Wege zu verlassen und statt der teuren und uneffizienten Doppelgeleisigkeit von Botschaft und Außenhandelsstelle sowohl die Diplomatie als auch die Wirtschaft unter einem, im Rahmen eines Gesamtkonzeptes speziell dafür geplanten, Dach unterzubringen.

Aus diesen Gründen stellen die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten die folgende

ANFRAGE

1. In welcher Form wird sich die österreichische Wirtschaft in der Hauptstadt unseres wichtigsten Handelspartners in Zukunft präsentieren?
2. Sind Sie der Meinung, daß die Parallelität von Außenhandelsstellen und diplomatischen Vertretungen der sparsamste, wirtschaftlichste und zweckmäßigste Weg ist, um die politischen und wirtschaftlichen Interessen Österreichs wahrzunehmen?
3. Wenn ja, wie begründen Sie dies, insbesondere im Hinblick auf Exportdaten im europäischen Vergleich?
4. Wenn nein, warum wurde der Neubau der österreichischen Botschaft in Berlin nicht dafür genutzt, ein Österreichhaus zu errichten?